



## MEDIENINFORMATION

**SPERRFRIST:** keine

### Weiterhin gute Erfahrungen mit dem mobilen Geschwindigkeitsmessgerät

*Das mobile Geschwindigkeitsmessgerät wurde in den Monaten November und Dezember in den Gemeinden Ennetbürgen, Wolfenschiessen und Ennetmoos eingesetzt. Mehrheitlich werden die erlaubten Geschwindigkeiten im Innerortsbereich von den Verkehrsteilnehmenden respektiert.*

Am wenigsten Übertretungen konnten in der Gemeinde Ennetbürgen verzeichnet werden. Dies ist sicher auf die Tatsachen zurückzuführen, dass das Gerät direkt bei den Schulanlagen aufgestellt wurde und es sich nicht um eine direkte Durchgangsverkehrsachse handelt.

In Wolfenschiessen waren die Verkehrsfrequenzen bedeutend höher. Im Bereich der Kirche verkehrten etwas mehr als zwei Prozent aller gemessenen Fahrzeuge mit einer Geschwindigkeit von mehr als 60 km/h in Richtungen Engelberg. In Ennetmoos, St. Jakob, passierten gut vier Prozent der Verkehrsteilnehmenden das Kontrollgerät mit über 60 km/h, als sie Richtung Kerns fuhren.

Die genauen Angaben können der unten ersichtlichen Tabelle entnommen werden.

#### Ennetbürgen, Buochserstrasse , Bereich SH (01.11.2010 – 15.11.2010)

Zulässig 50 km/h	< als 30 km/h	< als 40 km/h	< als 50 km/h	< als 60 km/h	> als 60 km/h	Total Fzg.
Anzahl Fahrzeuge	2210	1744	4414	827	24	9219

#### Wolfenschiessen, Hauptstrasse, Bereich Kirche (16.11.2010 – 30.11.2010)

Zulässig 50 km/h	< als 30 km/h	< als 40 km/h	< als 50 km/h	< als 60 km/h	> als 60 km/h	Total Fzg.
Anzahl Fahrzeuge	1012	1356	8633	4264	330	15595

**Ennetmoos, Kernserstrasse, Bereich Postautohaltestelle (01.12.2010 – 20.12.2010)**

<b>Zulässig 50 km/h</b>	< als 30 km/h	< als 40 km/h	< als 50 km/h	< als 60 km/h	> als 60 km/h	Total Fzg.
Anzahl Fahrzeuge	275	440	4576	3619	355	<b>9265</b>

Stans, 21.12.2010

KANTONSPOLIZEI NIDWALDEN  
Verkehrs- und Sicherheitspolizei

Pius Bernasconi